Peters, Heinrich

Stand: 04.11.2026

Geburtsdatum:	24. Oktober 1879
Sterbedatum:	12. August 1963
Geburtsort:	Springe
Sterbeort:	Springe
Wirkorte:	Springe; Hildesheim; Weimar
Tätigkeit:	Bankkaufmann; Bankier; Unternehmer; Mäzen

Biographische Anmerkungen

Sohn des Springer Bürgermeisters Georg Peters; Banklehre in Hildesheim; anschließend tätig in Weimar; dort Gründer der Thüringer Treuhandgesellschaft mbH; 1918 Gründung einer Stiftung in Springe; 1952 vom Landgericht Erfurt zu einer Freiheitsstrafe verurteilt, weil er Wertpapiere von Weimar nach Westberlin transferierte; verließ 1956 die DDR und kehrte nach Springe zurück; veranlaßte in seinem Testament die Gründung einer neuen Stiftung nach seinem Tode; 1967 wurde die Heinrich-Peters-Stiftung gegründet

Bibliographische Quellen

Hahn, Karl-Friedrich: Heinrich Peters - ein bedeutender Stifter und Springer Bürger. In: Springer Jahrbuch ... für die Stadt und den Altkreis Springe / Förderverein für die Stadtgeschichte von Springe; ID: gnd/10032055-7. - Springe : Förderverein für die Stadtgeschichte von Springe e.V., 2005-; ZDB-ID: 2269062-1, 2012, S. 126-129

Weitere Quellen

- (http://www.heinrich-peters-stiftung.de/)

Weitere Verknüpfungen

Wikipedia

Deutsche Biographie

Literatur zur Person

GND: 1035106973

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 30.10.2012